

**Name (Person)**

Schoppa, Helmut

**GND-Nummer**

<https://d-nb.info/gnd/11861052X>

**Lebensdaten (kurz)**

1907-1980

**Beruf**

Archäologe  
Prähistoriker

**Geschlecht**

männlich

**Eintragsstatus**

publiziert

**Staatsangehörigkeit**

**Staatsangehörigkeit**  
Deutsch

**Geburtsdaten**

**Geburtsdatum**

1907-12-24

**Geburtsort**

[Katowice \(dt. Kattowitz\)](#)

**Sterbedaten**

**Sterbedatum**

1980-08-13

**Sterbeort**

[Wiesbaden](#)

**Schriftprobe**



Münster (W. 44.) am 6. Oktober 1934

5798 <sup>1</sup>		
11. OKT. 1934		

W. 44

Herr Direktor Herr Direktor!

Es ist mir leider nicht mehr möglich war,  
 Sie vor meiner Abreise zu besuchen, möchte ich  
 jedoch, wo Sie nachmittags wieder in Frankfurt  
 sind, meinen Dank ausdrücken dafür, daß Sie  
 Herr Direktor Herr Direktor, mich im Interesse be-  
 züglich. So war es ja nicht nur ich, daß ich nicht  
 Arbeit habe, sondern diese Tätigkeit war für mich  
 so nützlich, insbesondere ist vor allem befreit,  
 daß die Zeit wie im Fluge verstrich und ich  
 mit bestem Erfolg auskommen mußte, wie Sie

07

## Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1722122>

### Zu Person und Wirken

#### Verfasser

[Ewering, Ute](#)

#### Datum

2017-12-15

#### Biographische Information

Schoppa studierte Klassische Philologie und Archäologie und promovierte mit der Arbeit „Die Darstellung der Perser in der griechischen Kunst bis zum Beginn des Hellenismus“ in Heidelberg. Es folgten im Anschluss Forschungsaufträge sowie Tätigkeiten als Museumsleiter, Lehrbeauftragter und Denkmalpfleger in Mannheim, Frankfurt, Münster, Köln und Wiesbaden. 1962 wurde Schoppa zum Honorarprofessor ernannt und war erster Landesarchäologe von Hessen. In Münster beteiligte er sich an der Ausgrabung der kaiserzeitlichen Siedlung in Westick bei Kamen/Kr. Unna und bearbeitet die römischen Kleinfunde. Zu seinen besonderen Untersuchungen gehören auch die von Hofheim und Kastel, die Forschungen am Limes und das römische Stadtgebiet von Wiesbaden. Methodisch übertrug er die Form- und Stilvergleiche auf die provinzialrömische Kunst, wie es zusammenfassend seine Veröffentlichung „Sinn und Bedeutung der römischen Plastik am Rhein im 1. Jahrhundert n. Chr.“ zeigt. Schwerpunkte seiner Forschungen war neben der provinzialrömischen Zeit auch das Frühmittelalter.

### Ausbildung

#### Art der Ausbildung

Universitätsstudium

#### Ort

[Bonn](#)

[Heidelberg](#)

[Münster \(Westfalen\)](#)

#### Hochschule/Schule/Institution

[Westfälische Wilhelms-Universität Münster \(1902-2023\)](#)

#### Studienfächer

Archäologie

Klassische Philologie

### Abschluss (Ausbildung)

#### Art des Abschlusses

Promotion

**Jahr des Abschlusses**

1932

**Abschluss-Ort**

[Heidelberg](#)

**Titel der Arbeit (in Abgabeform)**

Die Darstellung der Perser in der griechischen Kunst bis zum Beginn des Hellenismus

**Militärdienst****Art des Militärdienstes**

Militärischer Kriegseinsatz

**Militärischer Rang**

Soldat

**von**

1940

**bis**

1946

**Beschreibung**

Kriegsdienst und Gefangenschaft

**Arbeitsverhältnis****Art der Beschäftigung**

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

**Beschäftigungsangabe**

Bearbeitung der Bibliographie der Zeitschrift Germania

**von**

1934-06-01

**bis**

1934-09-10

**Ort der Anstellung**

[Frankfurt am Main](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

**Art der Beschäftigung**

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

**Beschäftigungsangabe**

Bearbeitung der Bibliographie der Zeitschrift Germania

**von**

1935-05-20

**bis**

1935-08-20

**Ort der Anstellung**

[Frankfurt am Main](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

**Art der Beschäftigung**

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

**von**

1939

**Ort der Anstellung**

[Wiesbaden](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Hessen. Landesamt für Kulturgeschichtliche Bodenaltertümer \(-1967\)](#)

**Art der Beschäftigung**

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

**Beschäftigungsangabe**

Denkmalpfleger

**von**

1955

**Ort der Anstellung**

[Wiesbaden](#)

**Art der Beschäftigung**

Ehrenamtliche/r

**Beschäftigungsangabe**

Leiter der Sammlung Nassauischer Altertümer

**von**  
1955

**Arbeitgeber (Institution)**  
[Verein für Nassauische Altertumskunde und Geschichtsforschung](#)

**Art der Beschäftigung**  
Professor/in

**Beschäftigungsangabe**  
Honorarprofessor

**von**  
1962

**Ort der Anstellung**  
[Marburg an der Lahn](#)

**Arbeitgeber (Institution)**  
[Philipps-Universität Marburg](#)

**Beschäftigungsangabe**  
Landesarchäologe

**von**  
1967

**bis**  
1972

**Arbeitgeber (Institution)**  
[Hessen. Landesarchäologie \(1967-1974\)](#)

## **Forschungstätigkeit**

**Art der Forschungstätigkeit**  
(Er-)forschen

**Forschungseinrichtung (Institution)**  
[Schloßmuseum \(Mannheim\)](#)

**Art der Forschungstätigkeit**  
(Er-)forschen

**Ort der Forschung**

[Frankfurt am Main](#)

**Forschungseinrichtung (Institution)**

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

**Ort der Forschung**

[Münster \(Westfalen\)](#)

**Forschungseinrichtung (Institution)**

[Westfälisches Landesmuseum für Vor- und Frühgeschichte \(Münster \(Westf\)\)](#)

**Art der Forschungstätigkeit**

(Er-)forschen

**Ort der Forschung**

[Köln](#)

**Forschungseinrichtung (Institution)**

[Wallraf-Richartz-Museum \(1824-2000\)](#)

**Art der Forschungstätigkeit**

Ausgraben

**Ort der Forschung**

[Westick \(Kamen\)](#)

**Forschungsgegenstand**

Siedlung

**Forschungszeitstellung**

römisch

**Art der Forschungstätigkeit**

Ausgraben

**Ort der Forschung**

[Hofheim am Taunus](#)

**Art der Forschungstätigkeit**

Ausgraben

**Ort der Forschung**

[Wiesbaden-Kastel \(Mainz-Kastel\)](#)

**Art der Forschungstätigkeit**

Ausgraben



**Ort der Forschung**

[Wiesbaden](#)

**Forschungszeitstellung**

römisch

**Mitgliedschaft****Art der Mitgliedschaft**

Mitglied (korrespondierend)

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1955

**Art der Mitgliedschaft**

Geschäftsführer

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Verband der Landesarchäologen in der Bundesrepublik Deutschland](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1961

**Art der Mitgliedschaft**

einfaches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Verein für Nassauische Altertumskunde und Geschichtsforschung](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1941

**Art der Mitgliedschaft**

Vorstandsmitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Historische Kommission für Nassau](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1992

**Art der Mitgliedschaft**

Vorsitzende/r / Präsident/in

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Verein für Nassauische Altertumskunde und Geschichtsforschung](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1962

**bis (Ende Mitgliedschaft)**

1979

**Ehrung, Auszeichnung****(Art der) Auszeichnung**

Bundesverdienstkreuz 1. Klasse

**Jahr (Auszeichnung)**

1973

**Begriffe und Konzepte****geprägter Begriff**

Form- und Stilvergleiche (provinzialrömisch)

**Kongressteilnahme****Name**

[International Congress of Roman Frontier Studies \(6 : 1964 : Schmitten-Arnoldshain\)](#)

**Art der Tätigkeit**

Teilnahme

**Name**

[Jahrestagung des West- und Süddeutschen Verbandes für Altertumsforschung \(1949 : Regensburg\)](#)

**Art der Tätigkeit**

Teilnahme

**Name**

[Jahrestagung der Landesarchäologen in der Bundesrepublik Deutschland \(1 : 1949 : Wiesbaden\)](#)

**Art der Tätigkeit**

Teilnahme

**Kongressangabe**

Protokollführer

**Archivalien- und Nachlassverwahrung**

**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

**Abteilung (Archivalienaufbewahrung)**

Archiv

**Archiv-Nummer**

DE-DAI-RGK-A AR-1157

**Archivalien (Freitext)**

Korrespondenzakte, Laufzeit: 1933-1956

**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

**Abteilung (Archivalienaufbewahrung)**

Archiv

**Archiv-Nummer**

DE-DAI-RGK-A AR-2007

**Archivalien (Freitext)**

Korrespondenzakte, Laufzeit: 1957-1966

**Archivalien (Online-Ressource)**

**Link**

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-2007>

**Kommentar**

iDAI.archies

**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

**Abteilung (Archivalienaufbewahrung)**

Archiv

**Archiv-Nummer**

KOR 202

**Archivalien (Freitext)**

Korrespondenz an und über Schoppa, Laufzeit: 1960-1961

**Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)**

Literaturverweis

[Schoppa, H. \(1974\). Aquae Mattiacae. Steiner.](#)

**Literaturverweis**

[Schoppa, H. \(1933\). Die Darstellung der Perser in der griechischen Kunst bis zum Beginn des Hellenismus.](#)

**Literaturverweis**

[Schoppa, H. \(1939\). Sinn und Bedeutung der römischen Plastik am Rhein im 1. Jahrhundert n. Chr. Die Welt Als Geschichte, 5 \(1939\).](#)

**Literaturverweis**

[Schoppa, H. \(1970\). Die germanischen Siedlung auf dem Gelände der Zeche Erin in Castrop-Rauxel. In Spätkaiserzeitliche Funde in Westfalen. Aschendorff.](#)

**Literaturverweis**

[Schoppa, H. \(1970\). Funde aus der germanischen Siedlung Westick bei Kamen, Kreis Unna. In Spätkaiserzeitliche Funde in Westfalen. Aschendorff.](#)

**Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)**

**Literaturverweis**

[Schmidt, I. \(1982\). Schriftenverzeichnis Helmut Schoppa. In Fundberichte aus Hessen, 22/23 \(1982/83\(1994\).](#)

**Seitenzahl(en)**

309-311

**Literaturverweis**

[Böhner, K. \(1982\). Zum Andenken an Helmut Schoppa. Fundberichte Aus Hessen, 22.1982-83.](#)

**Seitenzahl(en)**

305-311

**Literaturverweis**

[Festschrift für Helmut Schoppa zum 65. Geburtstag am 24. Dezember 1972. \(1974\). Selbstverl. des Landesarchäologen von Hessen \[u.a.\].](#)

**Weitere Informationen**

**Link**

[https://de.wikipedia.org/wiki/Helmut\\_Schoppa](https://de.wikipedia.org/wiki/Helmut_Schoppa)

**Kommentar**

Wikipedia

**Link**

<http://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/person/gnd/11861052X>

**Kommentar**

Werke von und über Helmut Schoppa in Deutsche Digitale Bibliothek

**Link**

<https://kalliope-verbund.info/gnd/11861052X>

**Kommentar**

Übersicht der Archivbestände von und über Helmut Schoppa in Kalliope